№ 36.

Breslauer Kreisblatt.

Zwölfter Jahrgang.

Sonnabend, den 6. September 1845.

Bekanntmachungen.

Als Lokal zur Aufstellung von Ackergeräthschaften und landwirthschaftlichen Maschinen in den Tagen vom 8. bis 15. September c. sind die Räume des Universitäts-Gebäudes gewählt. Der Ober-Pedell daselbst, Herr Elsner wurde ersucht und beauftragt: vom 1. k. Mts. ab, die eingehenden Gegenstände gegen Empfangs-Bescheinigung abzunehmen und gegen Rückgabe der Letzteren nach dem 15. k. Mts. wieder zurückzugewähren.

Indem wir nicht verfehlen, dies zur Kenntniß der Interessenten zu bringen, bitten wir ergebenst, durch gefällige Einsendung bezüglicher Gegenstände die reiche Ausstattung dieser Ausstellung gütigst fördern zu wollen.

Breslau den 22. August 1845.

Die Section zur Aufstellung von Ackergeräthen und Maschinen.

gez. Lübbert auf Zweibrodt. gez. von Rosenberg-Lipinsky auf Gutwohne.

Vorstehende Bekanntmachung in den beiden Zeitungen vom heutigen Tage bringe ich zur Kenntniß des Kreises.

Breslau den 29. August 1845. Königl. Landrath, Graf Königsdorff.

Die Circulare vom 16. März 1765 und vom 11. April 1776, so wie die Schlesische Mühlenordnung vom 28. August 1777 (Korn'sche Edicten-Sammlung Bd. 8. S. 443. Bd. 15. S. 245.281) verbieten das Rösten des Flachses und Hanfes in Seen, Strömen, Teichen, Bächen, Mühlgraben ꝛc. und ordnen als Regel die Rasenröste an.

Es hat sich eine Abänderung dieser gesetzlichen Vorschriften als ein Bedürfniß herausgestellt, und wenn höheren Orts dieser Ansicht beigetreten wird, fordere ich die Wohllöbl. Dominien, welche sich mit dem Flachs- und Hanf-Anbau im Kreise Breslau etwa beschäftigen, auf, mir ihre Ansicht hierüber bis zum 20. September a. c. gefälligst einzuberichten, in welcher Weise etwa eine Abänderung der erwähnten gesetzlichen Bestimmungen höhern Orts zu beantragen rathsam sein dürfte.

Breslau, den 29. August 1845. Königlicher Landrath, Graf Königsdorff.

Daß der bisherige Kreis-Bote Krumpholz höherer Bestimmung gemäß vom 1. September a. c. ab pensionirt, und dessen Stelle mit dem bisherigen Arbeits-Aufseher Korditzky, von genanntem Zeitpunkte ab, besetzt worden ist, bringe ich zur Kenntniß des Kreises.

Breslau den 2. September 1845. Königl. Landrath Graf Königsdorff.

Am 2. September a. c. wurde auf Coseler Terrain unter der sogenannten Schießgraben-Brücke eine Radwer gefunden, welche der rechtmäßige Eigenthümer bei dem Gerichts-Scholzen Hübner in Cosel in Empfang nehmen kann. Breslau den 4. September 1845. Königl. Landrath, Graf Königsdorff.

Der Schneidermeister Stütz welcher früher zu Neudorf Comm. gewohnt hat, ist von dort weggezogen und sein jetziger Aufenthalt kann nicht ermittelt werden.

Ein Königl. Hochwohllöbl. Landräthl. Amt ersuchen wir daher ganz ergebenst, um gefällige Ermittelung desselben und Benachrichtigung ad Acta Conrad c/a. p. Stütz.

Breslau den 2. September 1845. Königliches Land-Gericht.

Vorstehende Requisition bringe ich zur Kenntniß der Orts-Polizei-Behörden und der Dorfgerichte des Kreises, um mir, Falls p. Stütz im Breslauer Kreise lebt, Nachricht zu geben.

Breslau den 3. September 1845. Königl. Landrath, Graf Königsdorff.

Der in Untersuchungs-Arrest auf hiesiger Stadthauptwache befindliche, in dem nachstehenden Signalement näher beschriebene Füsilier Vincenz Anft der 11. Compagnie 11. Infanterie-Regiments ist heut Morgen aus seiner Haft entwichen.

Ein Königl. Hochwohllöbl. Landräthl. Amt wird daher hierdurch ganz ergebenst ersucht, auf den p. Anft gefälligst vigiliren und ihn im Betretungsfalle an die hiesige Königl. Commandantur abliefern lassen zu wollen.

K. O. Breslau den 3. September 1845.

Signalement: Familienname Anft; Vorname, Vincenz; Geburtsort, Kunzendorf; Kreis Glatz; Reg.-Bez. Breslau; Religion, katholisch; Alter 26 Jahr 5 Monate; Größe, 3 Zoll 2 Strich; Haare, dunkelblond; Stirn, niedrig; Augenbraunen und Augen braun; Nase, gewöhnlich; Mund, breit; Bart, brauner Backen- und Schnurrbart; Zähne, gut; Kinn und Gesichtsbildung, länglich; Gesichtsfarbe, gesund; Gestalt, stark; Sprache, deutsch; besondere Kennzeichen, nichts. Bekleidung: Ein paar graue Militair-Tuchhosen mit rother Kante; ein paar Stiefeln und ein Hemde.

Vorstehende Benachrichtigung bringe ich zur Kenntniß der Ortspolizei-Behörden und der Dorfgerichte des Kreises; um auf den p. Anft zu vigiliren und selchen im Betretungsfalle an mich abzuliefern.

Breslau den 4. September 1845. Königl. Landrath Graf Königsdorff.

Todes-Anzeige.

Unser geliebter Sohn Max, der am 25. d. Mts. uns abhanden gekommen ist, wurde am 30. d. leider im Wasser aufgefunden, verunglückt beim Aufsuchen von Pflanzen, seiner Lieblingsbeschäftigung. Wir theilen dieses traurige Ereigniß allen unsern Freunden und Bekannten mit, und danken für die edle Theilnahme, die uns in unserm Schmerze von allen Seiten bezeigt worden.

Breslau den 31. August 1845. J. Cohn und Frau.

Vorstehende Anzeige bringe ich im Verfolg der Extra-Beilage zum Kreisblatt Nr. 35. zur Kenntniß des Kreises. Breslau den 1. September 1845. Königl. Landrath, Graf Königsdorff.

Anzeigen.

In der bei dem Haltpunkte zu Schmolz errichteten Niederlage sind täglich Steinkohlen in beliebigen Quantitäten zu nachstehenden Preisen zu bekommen:

pro Tonne Stückkohlen 29 Sgr.
" " kleine Kohlen 20 Sgr.

Außerdem wird pro Tonne jeder Sorte drei Pfennige Meßgeld entrichtet.

Nachdem ich auf dem hiesigen Bahnhofe eine Niederlage von großen und kleinen Steinkohlen errichtet habe, empfehle ich dieselben hiermit zur geneigten Abnahme unter Versicherung reller Bedienung.

Canth, den 31. August 1845.

Allsner, Kämmerer.

Druck von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke № 32.